



## MURALLA URBANA DE MEDINACELI | STADTMAUER MEDINACELI

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Spanien](#) | [Autonome Gemeinschaft Kastilien & León](#) | [Provinz Soria](#) | [Medinaceli](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)













Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

<b>Lage</b>	Die befestigte Stadt Medinaceli war über Jahrhunderte ein bedeutsames Herrschaftszentrum im südlichen Soria. Auf einem Bergplateau über dem Tal des Rio Jalón.
<b>Nutzung</b>	Sehenswürdigkeit, Wahrzeichen
<b>Bau/Zustand</b>	teils renoviert, teils Ruine
<b>Typologie</b>	Stadtbefestigung
<b>Sehenswert</b>	⇒ Die rund 2400 Meter lange Stadtmauer trägt sowohl römische, als auch muslimische und spätere mittelalterliche Merkmale. Innerhalb der Befestigung sind zahlreiche historische Gebäude und Straßenzüge erhalten. Das dreibogige römische Stadttor ist das einzige seiner Art auf der spanischen Halbinsel
<b>Bewertung</b>	Die gut dokumentierte Stadtbefestigung erzählt viel über die wechselhafte Geschichte der einstmals die Region beherrschenden Stadt.

### Informationen für Besucher

	<b>Geografische Lage (GPS)</b> WGS84: <a href="#">41°10'11.2"N 2°26'05.0"W</a> Höhe: 1203 m ü. NN
	<b>Topografische Karte/n</b> nicht verfügbar
	<b>Kontaktdaten</b> Oficina de Turismo Calle Campo de San Nicolás, 13 Tel: +34 975 326347 Email: <a href="mailto:medinaturismo@dipsoria.es">medinaturismo@dipsoria.es</a>
	<b>Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung</b> k.A.
	<b>Anfahrt mit dem PKW</b> über die Autovia Nordest A-2 von Madrid nach Zaragoza, Ausfahrt Medinaceli. In Estación de Medinaceli der Beschilderung zum historischen Ort folgen. Kostenlose Parkplätze am Ortseingang nahe dem römischen Tor.

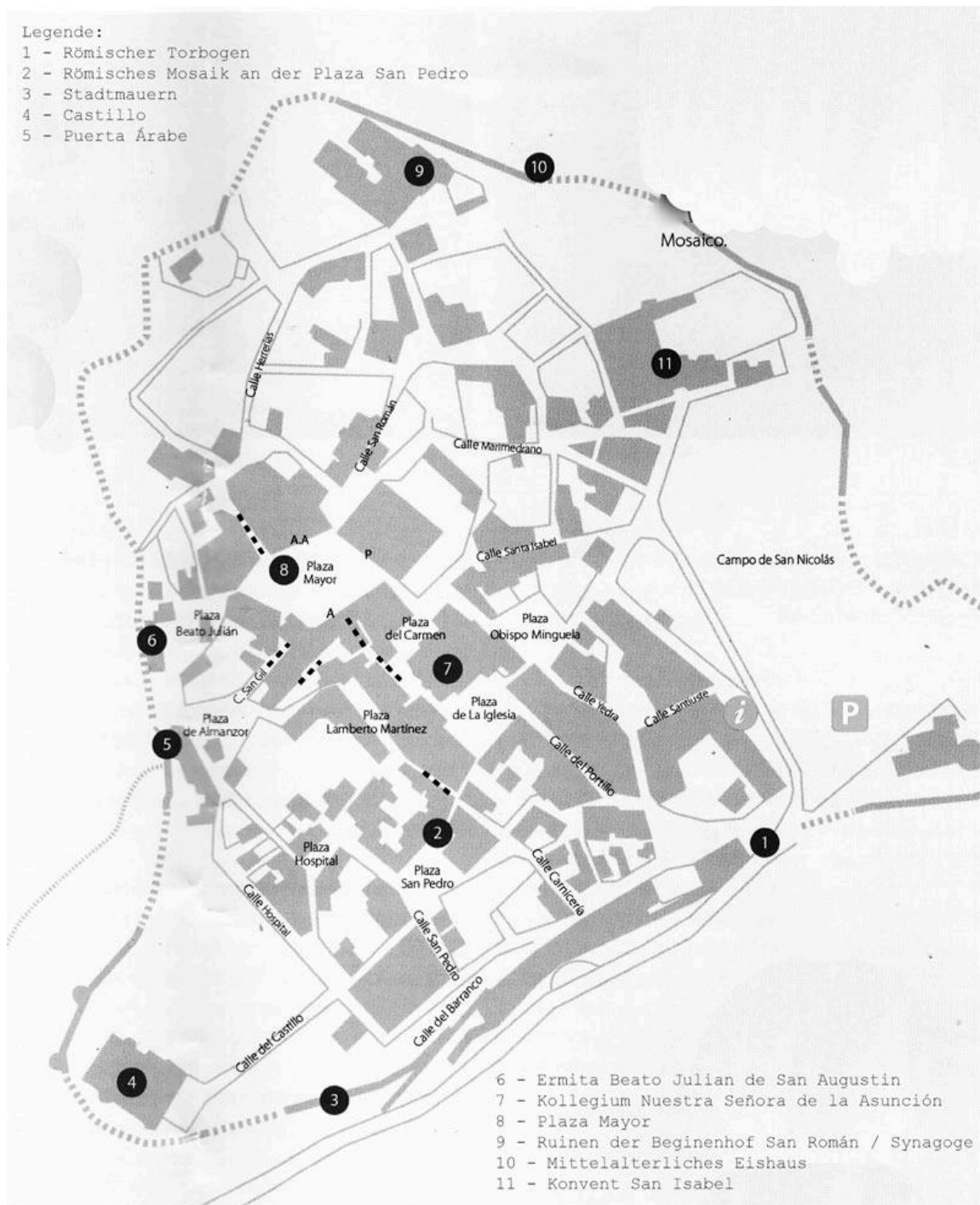
	<b>Anfahrt mit Bus oder Bahn</b> k.A.
	<b>Wanderung zur Burg</b> Der Langstreckenrad- und Wanderweg "Camino del Cid" führt durch Medinaceli. In der Umgebung gibt es mehrere Wanderrouten zu historischen Sehenswürdigkeiten und Orten.
	<b>Öffnungszeiten</b> Rund um die Uhr von außen zu besichtigen. Das Innere der Burg ist nur für Friedhofsbesucher mit Schlüssel zugänglich.
	<b>Eintrittspreise</b> kostenlos
	<b>Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen</b> ohne Beschränkung
	<b>Gastronomie auf der Burg</b> diverse Lokale im Ort
	<b>Öffentlicher Rastplatz</b> keine
	<b>Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg</b> Im Ort
	<b>Zusatzinformation für Familien mit Kindern</b> k.A.
	<b>Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer</b> nein

## Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

## Grundriss



Quelle: Informationsbroschüre für Besucher

## Historie

193-178 v. Chr. - im keltiberischen Krieg erobern die Römer eine Siedlung des Stamms der Beller und errichten ein Lager. Sie nennen es Occilis und befestigen die wachsende Stadt an der Römerstraße zwischen Saragossa und Toledo in der Folgezeit.

946 - der muslimische Feldherr Galib lässt auf Befehl des Kalifen Abd al Rahman III. auf Basis der römischen Befestigung die Stadtmauer erneuern. Die Stadt heißt nun Medinaceli (Madinat Salim) und ist die Hauptstadt der Mittelmark des Kalifats von Toledo und der wichtigste Posten entlang der Glaubensgrenze.

1002 - der Legende nach wird der Leichnam des muslimischen Heerführers Almanzor nach Medinaceli gebracht und dort begraben. Ob er in der mythischen, aber nicht nachweisbaren Schlacht von Calatañazor tödlich verwundet wurde oder schlicht an Alter oder Krankheit starb, ist unklar.

1128 - König Alfonso VII. von León-Kastilien befiehlt, die Mauern zu erneuern.

1129 - im Konflikt zwischen León-Kastilien und Aragón fällt Medinaceli in die Hände von Alfonso I., dem Kämpfer. Er lässt die Burg für Aragón verstärken und hinterlässt eine Garnison. Auch im Krieg der zwei Pedros und in Konflikten zwischen Aragón und Navarra spielt die Stadt eine wichtige Rolle

1368 - König Enrique II. gibt die Grafschaft an Bernal de Bearne, Graf von Foix, und seine Frau Isabel de la Cerda.

1479 - die katholischen Könige verleihen dem v. Grafen Luis de la Cerda die Herzogswürde

2021 - vorläufiger Abschluss der Renovierungsarbeiten an der alten römischen Stadtmauer.

Quelle: Infotafeln entlang der Stadtmauer

## Literatur

---

Editorial Everest, S.A. - Castillos de España. Castilla-la Mancha y Castilla León. Band II | León, 1997 | S. 1176

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

---

[Muralla urbana de Medinaceli auf Castillosnet](#)  
Geschichte, Bilder

## Änderungshistorie dieser Webseite

---

[23.12.2025] - Neuerstellung.

---

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite  
als [PDF-Datei](#)

---

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 23.12.2025 [SD]



Besuche uns auf Bluesky



Besuche uns auf Facebook

© 2025

IMPRESSUM